

13.12.2007

RESOLUTIONSANTRAG

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 13.12.2007
zu Ltg.-**1032/K-4/2-2007**
~~Ausschuss~~

der Abgeordneten Adensamer

zur Vorlage der Landesregierung betreffend Änderung des NÖ Kindergartengesetzes,
LT-1032/K-4/2

betreffend **steuerrechtliche Besserstellung von Familien mit Kindern**

Familien haben nach wie vor einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Nach wie vor leben die allermeisten Kinder und Jugendlichen bei ihren gemeinsamen Eltern, und nicht wenige bleiben immer länger.

Die geänderten gesellschaftlichen Veränderungen haben es mit sich gebracht, dass die Formen der Familien vielfältiger geworden sind. Neben dem herkömmlichen gelebten Bild der Familie sind aus verschiedensten Gründen Familien vielfach auch durch berufstätige Mütter gekennzeichnet. Hier gilt es durch vielerlei Maßnahmen eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu schaffen. Neben den dafür erforderlichen Maßnahmen, wie bedarfsgerechte Kinderbetreuungseinrichtungen steht wohl außer Streit, dass die entsprechenden Rahmenbedingungen so verändert werden müssen, dass sich ein Leben mit Familie und mehreren Kindern wieder leichter in Lebensverlauf junger Frauen und Männer einfügen lässt, als dies gegenwärtig der Fall ist. Dazu ist es erforderlich, dass den Familien auch die entsprechenden Geldmittel zur Verfügung gestellt werden. Ziel muss sein, dass Familien, die sich für Kinder entscheiden, nicht diskriminiert werden und wegen der Kinder in die Armutsfalle tappen. Notwendig ist daher die entsprechende steuerrechtliche Berücksichtigung durch ein System des „Familiensplittings“, bei dem die steuerliche Belastung von Familien mit der Zahl der Kinder abnimmt. Bei der kommenden Steuerreform sollte daher gerade diesem Aspekt vermehrt Berücksichtigung geschenkt werden.

Die Gefertigten stellen daher den

Antrag:

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung heranzutreten und zu ersuchen bei der Steuerreform 2010, gerade die besonderen finanziellen Herausforderungen von Familien mit Kindern vermehrt zu berücksichtigen und sie steuerlich zu begünstigen (Familiensplitting). Vor allem Mehrkindfamilien sollen steuerlich besser gestellt werden.“